

Info

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Bürgermeisterämter Endingen und Forchheim



RATHAUS ENDINGEN

Marktplatz 6: Hauptamt, Bauverwaltung, Forstamt
Telefon 07642 / 6899-0 (Zentrale)
E-Mail-Adresse: Rathaus@endingen.de
Internet-Adresse: www.endingen.de

Außenstellen:

Hauptstraße 60: Stadtkämmerei, Verbrauchsabrechnung, Stadtkasse (Tel. 6899-40). **St. Jakobsgäßli 4:** Ständes-, Melde-, Passamt, Gemeindeentwicklungsdienst, Bußgeldstelle, Sozialamt, Fundbüro, Bürgeramt (Tel. 6899-67), Grundbuchsinsichtsstelle (Tel. 6899-61).

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr, Di. 14 bis 16 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Bürgeramt, samstags 2020:

11. Januar 2020, 1. Februar 2020, 7. März 2020, 4. April 2020, 9. Mai 2020, 20. Juni 2020, 4. Juli 2020, 19. September 2020, 10. Oktober 2020, 7. November 2020, 5. Dezember 2020.

Touristinformation Endingen, Adelshof 20, 79346 Endingen, Tel. 6899-90. Öffnungszeiten gelten auch für das Vorderösterreich-Museum: Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr, Samstag bis Donnerstag: 14.30 bis 17 Uhr.

Forstverwaltung: Sprechzeiten nur am Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

■ **Nach Dienstschluss:** Bürgermeisteramt Endingen: Bürgermeister-Wohnung 6899-17, Bürgermeister-Stellvertreterin 0173/3208188, Ortsvorsteher Amoltern 3234, Ortsvorsteher Kiechlinsbergen 2131, Ortsvorsteherin Königshausen 8585, Feuerwehrkommandant in Endingen Tel. 0170 6313999

■ **Sprechstunden des Bürgermeisters:** In Endingen, Kiechlinsbergen, Amoltern und Königshausen nach Vereinbarung.

■ **Jugendgemeinderat Endingen:** Anregungen, Wünsche und Ideen bitte an Jugendgemeinderat@endingen.de

Aus den Ortschaftsverwaltungen

Ortschaftsamt Amoltern: Telefon 07642 / 6034, Fax-Nr. 07642 / 924816, E-Mail: info@ortschaftsamt-amoltern.de

Öffnungszeiten: Montag 19-20 Uhr (14-tägig), Donnerstag 19-20 Uhr.

Ortschaftsamt Kiechlinsbergen: Telefon 07642/6035, Fax-Nr. 07642/924723, E-Mail: info@ortschaftsamt-kiechlinsbergen.de - **Öffnungszeiten:** Montag 7.30 bis 9.30 Uhr, Donnerstag von 17 bis 19 Uhr.

Ortschaftsamt Königshausen: Tel. 07642 / 8063, Fax-Nr. 07642/925603, E-Mail: info@ortschaftsamt-koenigshausen.de - **Öffnungszeiten:** Montag 8 bis 10 Uhr, Mittwoch 12 bis 14 Uhr, Donnerstag 18 bis 20 Uhr.

RATHAUS FORCHHEIM

Herrenstraße 33, Tel. 07642 / 92069-0, Fax 92069-01
E-Mail: rathaus@forchheim-am-kaiserstuhl.de

Internet: www.forchheim-am-kaiserstuhl.de
Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag von 10.30 bis 12 Uhr.

■ **Sprechzeiten des Bürgermeisters:** Montag, Mittwoch, Freitag, 10.30-12 Uhr und nach Vereinbarung

■ **Nach Dienstschluss:** Bürgermeister-Wohnung 8586, Erster Bürgermeister-Stellvertreter 45231, Feuerwehrhaus 925037, Mehrzweckhalle 925038, Kindergarten 3270, Clubhaus SV 8767, Feuerwehr-Kommandant 930274

Kindergärten, Schulen, Hallen

■ **Kindergärten:** „Maria Quell“ Endingen, Tel. 6533; „St. Elisabeth“ Endingen, Tel. 1881; Kindergärten „Rebgenhof“ Endingen, Tel. 40440; „Zwergenstübli“ Endingen, Tel. 9078624; Waldkindergarten „Wurzelnkinder“ Endingen, Tel. 0151/58357481; „Familienhaus der Gartenzwerge“ Endingen, Tel. 9246038; Kindergärten Amoltern, Tel. 2877; Kindergarten Kiechlinsbergen, Tel. 7592; Kindergärten „Bienenkorb“ Königshausen, Tel. 3335.

■ **Schulen:** Grundschule Telefon 9133131, Fax 9133162; Stefan-Zweig-Realschule Telefon 913310, Fax 9133111, E-Mail: poststelle@rs-endingen.schule.bwl.de. Hausmeister: Handry 0151 / 12116077; SBZ Albert Schweitzer Endingen 5734; Maria-Sibylla-Merian-Grundschule Kiechlinsbergen-Königshausen, Telefon 5758 und 3002; Volkshochschule Nördlicher Kaiserstuhl 1052 + 1053, Fax 2123, E-Mail: Info@vhs-noerdlicher-kaiserstuhl.de; Vorschulkindergarten Kiechlinsbergen 3616

■ **Sporthallen:** Stadthalle (Telefon 91331-70), Turnhalle (Telefon 91331-35), Weinberghalle (Telefon 2228), Bürgersaal (Tel. 689980), Schulhalle Amoltern (Telefon 9243302)

Sonstige Informationen

■ **Kath. Sozialstation St. Martin:** Tel. 91319-0

■ **Käseriemuseum,** Rempartstraße 7, Endingen: Geöffnet nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07642 / 689990.

■ **Vorderösterreich-Museum:** Öffnungszeiten wie Kaiserstühler Verkehrsbüro.

■ **Heimatmuseum** in Endingen-Kiechlinsbergen: Letzter Sonntag im Monat von 16 bis 18 Uhr.

■ **Kirschenmuseum** in Königshausen: Erster Sonntag im Monat von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

■ **Sprechstunde des Sozialen Dienstes:** Termine nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07641/451-3182.

■ **Fachstelle Sucht: Beratung, Behandlung, Prävention,** Emmendingen, Hebelstraße 27, fs-emmingen@bw-iv.de Tel. 07641/933589-0, Sprechstunden ohne Voranmeldung Mittwoch 16-17 Uhr und Donnerstag 11-12 Uhr

■ **Recyclinghof und Grünschnittsammlung Endingen und Forchheim:** Markolzheimer Straße im Gewerbegebiet Endinger Bären. Beide Einrichtungen werden vom Landkreis Emmendingen betrieben.

■ **Recyclinghof Öffnungszeiten:** Jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 9 bis 14 Uhr.

■ **Grünschnittsammlung Öffnungszeiten:** Jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr, jeden Samstag von 9 bis 14 Uhr. Von April bis Mitte Oktober zusätzlich Mittwoch von 16 bis 19 Uhr.

■ **Anlieferungen auf Erdaushubdeponie:** Für Erdaushubanlieferungen steht die Deponie Kahlenberg bei Ringsheim zur Verfügung. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 12 Uhr.

■ **Öffnungszeiten der Bauschuttmulden:** Bauschuttmulden bei der alten Kläranlage, Bauhofgelände, Samstags von 9-12 Uhr.

■ **Wochenmarkt Endingen:** Jeden Samstagvormittag auf dem Marktplatz vor der Kornhalle.

■ **Öffnungszeiten Poststelle in Endingen in der Maria-Theresia-Str. 4c:** Mo.-Fr. 9 bis 12.30, Mo., Di., Do., Fr. 14.30 bis 17 Uhr. Mittwochnachmittag geschlossen, Sa. 9.30-12 Uhr.

■ **CarSharing:** Lore Kuhl, Telefon 07642 / 921231, E-Mail: kuhl.lore@web.de

■ **Stadtmarketing Endingen:** Arbeitsgruppe Verkehr, Kontakt: www.agv-endingen.de, mailto:AGV.Endingen@web.de
1. Gruppensprecher: Herr Lipp, Tel. 07642 / 922721
2. Gruppensprecher: Herr Burmeister, Tel. 07642 / 921360

■ **Städtibus:** Siegfried Thoma, Telefon 07642 / 930666

■ **Bürgerinitiative Kaiserstuhlbahn:** Info unter: www.BI-Kaiserstuhlbahn.de Kontakt@BI-Kaiserstuhlbahn.de

■ **Endinger Tafel:** Hauptstraße 4, Telefon 07642 / 921151, www.herbolzheimer-tafel.de

Öffnungszeiten: Di.: 13.30-15.00 Uhr, Do.: 10.00-12.00 Uhr

Lebensmittel werden gegen einen geringen Kostenbeitrag an Bedürftige ausgegeben. Bitte zum Ausstellen der Kundenkarte die erforderlichen Unterlagen wie Renten-, Sozial- oder Arbeitslosenbescheid sowie den Ausweis mitbringen. Unterstützer und Spender werden gebeten sich mit der Tafel in Verbindung zu setzen. Geldspenden zur Deckung der Nebenkosten werden dankbar entgegengenommen. Bankverbindung: Volksbank Freiburg.

IBAN: DE47 6809 0000 0032 3740 00, BIC: GENODE33FIR1.

■ **Beratungsangebot des Pflegestützpunktes:** Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch mit Sabine Wensch-Christ, Telefon 076 41 / 451 3025. Beratungsgespräche finden im Pflegestützpunkt in Emmendingen oder im Bürgerhaus Endingen (jeden Dienstag 10-15 Uhr) statt. Hausbesuche bei Bedarf auch möglich. Info: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmingen.de

■ **Infos für Senioren:** www.kreisreiohrenrat-Emmingen.de

NOTRUF

■ **Öffnungszeiten des Polizeipostens:** Endingen, St.-Jakobs-Gäßli 4, Telefon 07642/9287-0, Montag - Freitag 8.00-17.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr

Polizeireviere Emmendingen: Tel. 07641/5820 und Waldkirch sind rund um die Uhr geöffnet.

■ **Polizeinotruf:** 110 (ohne Vorwahl).

Feuerwehr 112, Feuerwehr Endingen 0170/6313999 + 0157/7011009, Feuerwehrgerätehaus Endingen 4330, Feuerwehr Forchheim 8943,

Rotes Kreuz, Leitstelle 112

■ **Fax-Notruf-110:** für hör- oder sprachbehinderte Menschen

Weitere Notfallnummern:

Wasser: 0171 / 2781920 oder 0172 / 7473774

Strom: 0800 / 3629477

Gas: badenova-Bereitschafts- und Entstörungsdienst 0800 / 2767767 (kostenlos)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

der Stadt Endingen

Ortschaftsämter geschlossen

■ Ortschaftsamt Amoltern

Das Ortschaftsamt in Amoltern ist der Zeit vom **24. August bis 4. September 2020** geschlossen.

■ Ortschaftsamt Kiechlinsbergen

Das Ortschaftsamt in Kiechlinsbergen ist der Zeit vom **17. bis 28. August 2020** geschlossen.

■ Ortschaftsamt Königshausen

Das Ortschaftsamt in Königshausen ist der Zeit vom **17. bis 28. August 2020** geschlossen.

Sperrung der L113 bis kommenden Dienstag

Das Regierungspräsidium Freiburg teilt mit, dass die Bauarbeiten am Kreisverkehr L113 / L105 bis kommenden Dienstag andauern werden. Im Zuge des Bauverlaufs waren noch zusätzliche Arbeiten notwendig. Der Abbau der Umleitungsbeschilderung ist auf Mittwoch geplant.

RATHAUS ENDINGEN INFORMIERT

Gelbe Säcke wegen Jahrmarkt später

Wegen des Endinger Jahrmarkts erfolgt die nächste Abholung der Gelben Säcke im Altstadt-Bereich einen Tag später. Die Gelben Säcke werden in den folgenden Straßen somit am Mittwoch, 12. August 2020 abgeholt: Marktplatz, Auf dem Hof, Martinskirchgäßli, Lindenplatz, Stollbruckstraße, Meisterstraße, Ritterstraße, Markgrafstraße, Hofgäßli, Im Ostal, Kaplaneistraße, Im Gaiswasser, Dielenmarktstraße, Im Amthof und Totenkinzig. In den anderen Endinger Gebieten und in den Winzerdörfern erfolgt die Abfuhr planmäßig am Dienstag, 11. August 2020.

Verabschiedungen am Gymnasium Kenzingen

Am letzten Schultag nahmen mehrere Lehrerinnen und Lehrer Abschied vom Gymnasium Kenzingen. Nicht wie gewohnt im Rahmen einer Schulversammlung, sondern unter Einhaltung des Abstandsgebotes sprach Oberstudiendirektor Thilo Feuchter vor dem Lehrerkollegium diesen Kolleginnen und Kollegen seinen Dank aus.

Mit Sabine Bork, Benno Jasky und Gudrun Lietzke-Hildebrand verabschiedete er drei Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand. Sabine Bork war 13 Jahre am Gymnasium Kenzingen tätig. Im Fach Deutsch führte sie viele Schülerinnen und Schüler erfolgreich zum Abitur, in Französisch setzte sie sich auch durch Austauschmaßnahmen dafür ein, dass ihre Schülerinnen und Schüler wichtige Grundlagen für das Erlernen der Sprache erwerben konnten. Besonders ihren hohen Einsatz für Schülerinnen und Schüler hob Feuchter hervor. Benno Jasky, ebenfalls seit 2007 mit den Fächern Geographie und Sport an der Schule, führte vor allem im Fach Geographie Schülerinnen und Schüler erfolgreich zur mündlichen Prüfung. Auf sein Engagement gehen die Golf-AG der Schule und Fortschritte im Informatikbereich der Schule zurück. Mit Gudrun Lietzke-Hildebrand verabschiedete eine empathische und in allen Bereichen ausgie-

chende Lehrkraft die Schule, die zum Inventar der Schule gehöre: Seit 2001 unterrichtete sie die Fächer Mathematik und Biologie, in denen sie ebenfalls Schülerinnen und Schüler erfolgreich bis zum Abitur begleitete. Bei allen dankte er sich für die Verdienste, die sie für die Schülerinnen und Schüler, Eltern, das Kollegium und die Schule erbracht haben, und wünschte ihnen einen wohlverdienten Ruhestand.

Ebenfalls verabschiedete Feuchter die Abteilungsleiterin Anja Schreiner, die als Schulleiterin nach Breisach berufen wurde. Sie unterrichtete seit 2005 die Fächer Mathematik, Erdkunde und Ethik und begleitete als Fachlehrerin und als Oberstufenberaterin sehr organisiert, umsichtig und erfolgreich die Kursstufenschülerinnen und -schüler zum Abschluss. Sein Dank galt auch den Referendarinnen und Referendaren, die die Schule mit dem bestandenen zweiten Staatsexamen verlassen. Von Susanne Mahler verabschiedete er sich im Namen des Kollegiums lediglich für ein Jahr, denn nach ihrem Sabbatjahr wolle er sie wieder in Kenzingen begrüßen.

Wasserentnahmeverbot bleibt weiter bestehen

Aufgrund der trockenen und niederschlagsarmen Witterung des bisherigen Sommers bleibt das Ende April vom Landratsamt Emmendingen verhängte Wasserentnahmeverbot weiter bestehen. Aus der Elz und anderen Flüssen und Bächen darf zum Schutz der Umwelt kein Wasser entnommen werden, auch nicht in kleinen Mengen durch Schöpfgeräte oder Pumpen. Dies gilt sowohl für private Zwecke ebenso wie für Landwirtschaft, Forst und Gartenbau. Das Wasserentnahmeverbot dient dem Schutz von Fischen, weiteren Wassertieren und Pflanzen.

Das Verbot der Wasserentnahme gilt, solange am dafür maßgeblichen Pegel der Elz bei Gutach der Wasserabfluss von 1,58 Kubikmeter pro Sekunde (m³/s) im Tagesmittel unterschritten ist, entscheidend ist der Wert „Tagesmittel am Vortag“. Dieser Wert kann im Internet unter <https://www.hvz.baden-wuerttemberg.de/pegel.html?id=00300> oder über die App „Meine Pegel“ (Detailseite: Weitere Informationen zum Pegel) für den Pegel „Gutach / Elz“ (Q (cbm/s)) abgefragt werden. Es gilt hierbei der angezeigte Wert hinter dem Buchstaben „Q“. Liegt er unter 1,58 cbm/s, darf kein Wasser entnommen werden. Der Wert von 1,58 cbm/s entspricht dem „Mittleren Niedrigwasserabfluss“.

Für die landwirtschaftliche Beregnung im Raum Buchholz-Denzlingen und einzelner anderer Betriebe gilt eine Sonderregelung, die in wasserrechtlichen Zulassungen geregelt ist: Die Mitglieder des Beregnungsverbandes Mittlere Elz dürfen Wasser dann aus Bächen und Flüssen entnehmen, wenn oberhalb Grundwasser aus Brunnen in die Gewässer eingesperrt wird. Aus der Glotter darf aufgrund der besonderen hydrologischen Situation auch bei Einspeisung von Grundwasser kein Wasser entnommen werden.

Hohe Waldbrandgefahr: Feuer im und am Wald verboten – auch auf Grillplätzen

Durch die derzeit herrschenden hohen Temperaturen und die geringen Niederschläge hat sich die Waldbrandgefahr nach Einschätzung sowohl des Deutschen Wetterdienstes als auch des Kreisforstamts Emmendingen wieder deutlich erhöht. Auch gelegentliche Niederschläge bringen keine grundlegende Entspannung.

Das Landratsamt Emmendingen hat deshalb ab sofort sämtliches Feuermachen im Wald und im Abstand von weniger als 100 Metern zum Wald bis auf weiteres untersagt. Deshalb sind auch alle offiziellen Grillstellen im Wald bis auf weiteres geschlossen. Das Landratsamt weist darauf hin, dass in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober im Wald nicht geräucht werden darf.

Waldbesucherinnen und Waldbesucher werden gebeten, beim Aufenthalt im Wald entsprechend achtsam zu sein. Ein kleiner Funken reicht oft aus, dass

Gras oder Reisig Feuer fängt, informiert das Forstamt. Auch wegwechserne Zigarettenkippen oder heiße Autoteile (z.B. Katalysator) können Ursachen für Brände im und am Wald sein. Aus diesem Grund ist derzeit höchste Aufmerksamkeit im Wald und in Waldnähe nötig. Kleinste Rauchzeichen können Hinweise für ein entstehendes Feuer sein. Der Wind führt dann zu einer schnellen Ausbreitung.

Kreismedienzentrum macht Sommerpause

Das Kreismedienzentrum geht in die Sommerpause. Von Montag, 10. August bis einschließlich Freitag, 4. September 2020 ist das Kreismedienzentrum geschlossen. Erster Öffnungstag nach den Ferien ist Montag, 7. September 2020.

Fotowettbewerb #waldimfokus läuft noch bis 31. August

Auf Instagram läuft noch bis 31. August 2020 der Fotowettbewerb #waldimfokus von Forstamt und Landratsamt Emmendingen. Es sind schon über 200 Beiträge zusammengekommen. Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren, die im Landkreis Emmendingen wohnen, können ihre Waldbilder unter dem Hashtag #waldimfokus posten. „Wir freuen uns auf weitere schöne Fotos. Geht raus und haltet euch Walderleißen fotografisch fest“, ermuntern Forstamtsleiter Martin Schreiner und Waldpädagoge Bernd Nold. Immerhin winkt ein Fotoworkshop mit dem Freimärter Fotografen Sebastian Wehrle als Preis.

Projekt „Herbstzeit“ sucht dringend Gastfamilien

Das Projekt „Herbstzeit“, das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht aufgrund dringender Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen älteren Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zuzuhause aufzunehmen und damit ein generationenübergreifendes Zusammenleben zu ermöglichen. Dafür gibt es ein Entgelt von ca. 1.000 Euro zzgl. Pflegegeld, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst zugezogen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH - Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet. Gastfamilien / Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH - Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Telefon 07641 / 967 159-0, www.herbstzeit-bwf.de.

Wohin mit Fallobst?

Die Trockenheit dieses Sommers führt schon früh zu Fallobst von Apfelbäumen und anderen Früchten. Dieses Obst wird auf den Grünschnittplätzen im Landkreis Emmendingen nicht angenommen. Die Abfallwirtschaft gibt drei Tipps zur Entsorgung: Kleinere Mengen können über die graue Tonne entsorgt werden, die noch bis Ende August wöchentlich abgeholt wird. Das Fallobst kann auch kompostiert werden, da es schnell verrottet. Dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Obst möglichst nicht zum Gären kommt. Das Fallobst sollte immer mit Strukturmaterial wie zum Beispiel Zweigen vermischt und der Kompost gut belüftet werden. Eine weitere Möglichkeit ist, das Fallobst im Garten mindestens 50 Zentimeter tief zu vergraben.

Ende des Endinger Amtsblatts